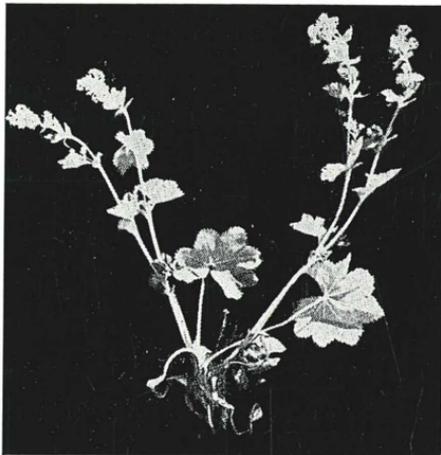


Der Frauenmantel (Alchemillen)



Diese Alpenpflanze kann man als im Schöckelgebiet weit verbreiteten Sonderling bezeichnen, denn er kann 2 Stockwerke in der Blüte aufweisen. Der untere becherartige Teil verbirgt den Fruchtknoten, während der obere beckenförmige Teil aus Blumenblättern besteht. An der Grenze beider Stockwerke ist eine in der Mitte durchlöchernte Scheibe – oder besser gesagt – ein leistenförmig vorspringender Ring eingeschaltet und diese Ringleiste glänzt auf der oberen Seite von dem dort als äußerst dünne Schicht ausgebreiteten Honig. Sonderlich ist auch die Eigenart der Fortpflanzung. Die Blüten dieser Alpenpflanzenarten sind *proterogyn* (vorausseilende Reifung der weiblichen Pflanzengeschlechtsteile). Die Antheren (Behälter der männlichen Pollen) der vier kurzen Pollenblätter sind beim Öffnen der Blüte noch geschlossen, die bereits belegungsfähige weibliche Narbe steht in der Mitte der Blüte und ragt nur wenig über das Loch der Scheibe empor, von welchem das durch die Blüte gespannte honigabsondernde Zwerchfell durchbrochen ist. Nur zu dieser Zeit ist Kreuzung möglich. Binnen 24 Stunden aber wächst der Griffel, welcher die Narbe (dieser Behälter hat die männlichen Pollenzellen aufzunehmen und sie festzuhalten) trägt. Je nachdem diese männlichen Pollenzellen auf die Narbe gelangen, je nachdem ist ihre Form entsprechend abgeändert. Hierbei führen diese Bewegungen aus, die den Eindruck hervorrufen, als seien sie von der Pflanze bewußt durchgeführt. Weitere Sonderheiten dieser A.-Pflanzenart werden gelegentlich bei ähnlichen Arten noch erörtert.

Im Archiv des Bezirkes Weiz ist im Heft 9 / III darüber berichtet, daß in dem dem Schöckel anschließenden Weizer Bergland noch 13 verschiedene Frauenmantelarten vorkommen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Der Alpengarten, Zeitschrift f. Freunde d. Alpenwelt, d. Alpenpflanzen- u. Alpentierwelt, des Alpengartens u. des Alpinums](#)

Jahr/Year: 1974

Band/Volume: [17 2](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Der Frauenmantel \(Alchemillen\). 25](#)